



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

WENN QUANTEN RECHNEN LERNEN

Der Wettlauf um die Zukunft der Kryptographie

18. Dezember 2025

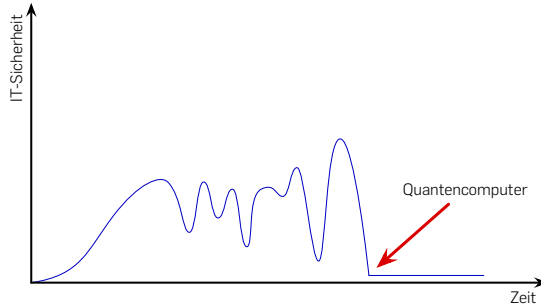
Steffen Reith
Steffen.Reith@hs-rm.de

Computer Science
Hochschule **RheinMain**

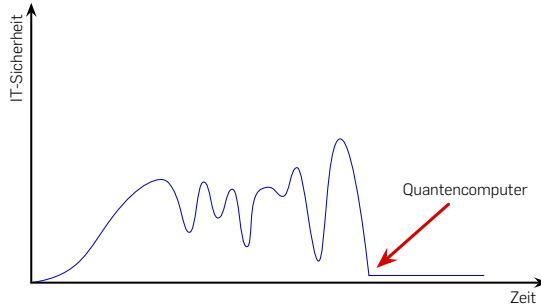


EINLEITUNG

Wahrnehmung: Quantencomputern machen IT-Sicherheit unmöglich:



Wahrnehmung: Quantencomputern machen IT-Sicherheit unmöglich:



Fragen:

- Was sind Quantencomputer?
- Warum haben diese einen so starken Einfluss?
- Was können / müssen wir tun?

DIE WELT DIE WIR KENNEN HÄNGT AN DER KRYPTOGRAPHIE

Klassische Gebiete

- **Vertraulichkeit** (Verschlüsselung)
- **Integrität** (Hashfunktionen)
- **Authentizität** / Nichtabstreitbarkeit (digitale Signaturen)
- **Authentifizierung** (Challenge-Response, Zero-Knowledge-Proofs)

4

KRYPTOGRAPHIE

AM ANFANG WAR DAS LICHT



CC BY-SA 3.0

<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Skytale.png>

AM ANFANG WAR DAS LICHT



CC BY-SA 3.0

<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Skytale.png>

Für eine Verschlüsselung benötigen wir:

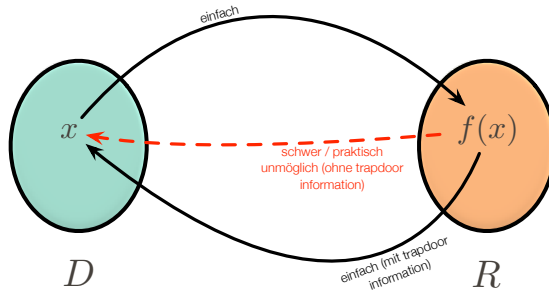
Sender: Eine **effiziente Methode** (Wissen) die **Nachricht** zu **verbergen** / verschlüsseln

Empfänger: Eine **effiziente Methode** (mit Wissen!) die Nachricht zurückzugewinnen.

Angreifer: **Keine praktische Chance** ohne Wissen die Nachricht zu erhalten.

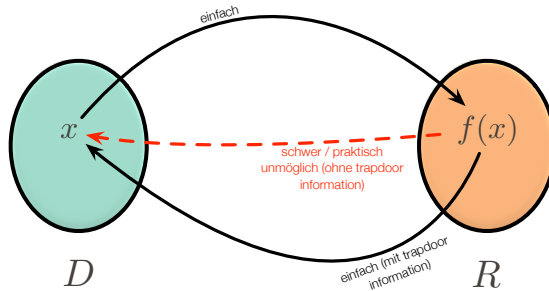
IT'S A TRAP!

Für die Konstruktion von (asymmetrischen) Kryptosystemen verwenden wir
Trapdoorfunktionen:



IT'S A TRAP!

Für die Konstruktion von (asymmetrischen) Kryptosystemen verwenden wir
Trapdoorfunktionen:



Frage: Was bedeuten die Begriffe **einfach** und **schwer / praktisch unmöglich**?

DU KANNST NICHT VORBEI!

Laufzeiten von Algorithmen auf einen Rechner mit 1 PIPS (10^{15} Instruktionen pro Sekunde)

Anzahl der Takte	Eingabelänge n				
	10	30	50	70	90
n	10 fs	30 fs	50 fs	70 fs	90 fs
n^2	0.1 ps	0.9 ps	2.5 ps	4.9 ps	8.1 ps
n^3	0.001 ns	0.027 ns	0.125 ns	0.343 ns	0.729 ns
n^5	0.1 ns	24.3 ns	312.5 ns	1680.7 ns	5904.9 ns
2^n	0.001 ns	1074 ns	1.13 s	13.66 Tage	39320 Jahre
3^n	0.059 ns	0.206 s	22.76 Jahre	$7.93 \cdot 10^{10}$ Jahre	$2.77 \cdot 10^{20}$ Jahre

DU KANNST NICHT VORBEI!

Laufzeiten von Algorithmen auf einen Rechner mit 1 PIPS (10^{15} Instruktionen pro Sekunde)

Anzahl der Takte	Eingabelänge n				
	10	30	50	70	90
n	10 fs	30 fs	50 fs	70 fs	90 fs
n^2	0.1 ps	0.9 ps	2.5 ps	4.9 ps	8.1 ps
n^3	0.001 ns	0.027 ns	0.125 ns	0.343 ns	0.729 ns
n^5	0.1 ns	24.3 ns	312.5 ns	1680.7 ns	5904.9 ns
2^n	0.001 ns	1074 ns	1.13 s	13.66 Tage	39320 Jahre
3^n	0.059 ns	0.206 s	22.76 Jahre	$7.93 \cdot 10^{10}$ Jahre	$2.77 \cdot 10^{20}$ Jahre

Fazit: Es gibt Berechnungsprobleme die auch mit extrem mächtigen Computern (vermutlich) **nicht gelöst** werden können.

SCHWIERIGE PROBLEME

PROBLEM: SEARCH

INPUT: Funktion/Datenbank f mit $N = 2^n$ Einträgen, Element \hat{x}

OUTPUT: Position von \hat{x} in der Datenbank

PROBLEM: **FACTORING**

INPUT: Natürliche Zahl N

OUTPUT: Primfaktorzerlegung $N = p_1 \cdot p_2 \cdot \dots \cdot p_l$

PROBLEM: DLOG(G)

INPUT: Gruppe G , Element $g \in G$ und $b = g^x$

OUTPUT: Exponent x

Alle aktuell (technisch) verwendeten asymmetrischen Verfahren und der Diffie-Hellman Schlüsselaustausch **verwenden FACTORING** oder (Varianten) von **DLOG!**

GIBT ES UNTERSCHIEDE?

These (These von Church (1936))

Alle im **intuitiven Sinn** berechenbaren Funktionen sind schon durch eine **Turing-Maschine** (oder C-Programmen) **berechenbar**.



Alonzo Church

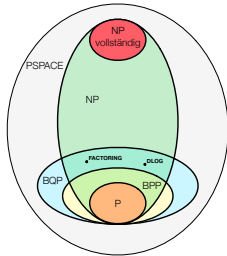
GIBT ES UNTERSCHIEDE?

These (These von Church (1936))

Alle im **intuitiven Sinn** berechenbaren Funktionen sind schon durch eine **Turing-Maschine** (oder C-Programmen) **berechenbar**.



Alonzo Church



In der Praxis:

- Kann ein Maschinentyp manche **Dinge besser**?
- Kann das Modell **realisiert** werden?
- Löst das Modell (technisch) **wichtige Probleme**?

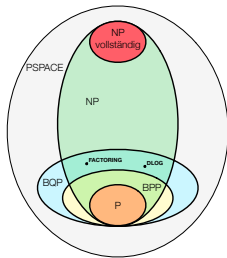
GIBT ES UNTERSCHIEDE?

These (These von Church (1936))

Alle im **intuitiven Sinn** berechenbaren Funktionen sind schon durch eine **Turing-Maschine** (oder C-Programmen) **berechenbar**.



Alonzo Church



In der Praxis:

- Kann ein Maschinentyp manche **Dinge besser**?
- Kann das Modell **realisiert** werden?
- Löst das Modell (technisch) **wichtige Probleme**?

Quantencomputer: alle **drei Fragen** sind (wohl) positiv zu beantworten

QUANTENCOMPUTING

EINE ERSTE IDEE

Ein Computer besteht aus einem **gespeicherten Zustand** und (einer Folge von) **Befehlen** die den Zustand ändern, um aus der Eingabe die Ausgabe zu machen.
Klassisch: **Bits** (**entweder** 0 (falsch) oder 1 (wahr))

EINE ERSTE IDEE

Ein Computer besteht aus einem **gespeicherten Zustand** und (einer Folge von) **Befehlen** die den Zustand ändern, um aus der Eingabe die Ausgabe zu machen.

Klassisch: **Bits** (**entweder** 0 (falsch) oder 1 (wahr))

Unter **Superposition** versteht man die Fähigkeit eines Quantensystems sich in **mehreren Zuständen gleichzeitig** zu befinden bis es **gemessen** wird.

Mit dieser Idee können sogenannte **QuBits** realisiert werden, die sich gleichzeitig im Zustand 0 und 1 befinden.



EINE ERSTE IDEE

Ein Computer besteht aus einem **gespeicherten Zustand** und (einer Folge von) **Befehlen** die den Zustand ändern, um aus der Eingabe die Ausgabe zu machen.

Klassisch: **Bits** (**entweder** 0 (falsch) oder 1 (wahr))

Unter **Superposition** versteht man die Fähigkeit eines Quantensystems sich in **mehreren Zuständen gleichzeitig** zu befinden bis es **gemessen** wird.

Mit dieser Idee können sogenannte **QuBits** realisiert werden, die sich gleichzeitig im Zustand 0 und 1 befinden.



Hoffnung: Damit kann man bestimmt schneller rechnen!?

QUBITS

Definition (Qubit)

Ein **Quantenbit** (kurz: QuBit) ist eine Linearkombination der Form

$$\alpha |0\rangle + \beta |1\rangle$$

Es gilt $\alpha, \beta \in \mathbb{C}$ und $|\alpha|^2 + |\beta|^2 = 1$ (α und β heißen **Amplitude**)

QUBITS

Definition (Qubit)

Ein **Quantenbit** (kurz: QuBit) ist eine Linearkombination der Form

$$\alpha |0\rangle + \beta |1\rangle$$

Es gilt $\alpha, \beta \in \mathbb{C}$ und $|\alpha|^2 + |\beta|^2 = 1$ (α und β heißen **Amplitude**)

Wenn $\alpha \neq 0$ und $\beta \neq 0$, dann ist ein QuBit gleichzeitig in beiden Zuständen (**Superposition**).

Beispiel (zulässige Zustände eines QuBits)

$|0\rangle$ und $|1\rangle$ (klassische Zustände)

$$\frac{1}{\sqrt{2}} |0\rangle + \frac{1}{\sqrt{2}} |1\rangle, \text{ da } \left(\frac{1}{\sqrt{2}}\right)^2 + \left(\frac{1}{\sqrt{2}}\right)^2 = 1$$

MAKE IT SO!

Messen wir ein Qubit, so tritt der

Zustand $|0\rangle$ mit **Wahrscheinlichkeit** $|\alpha|^2$ auf und der

Zustand $|1\rangle$ mit **Wahrscheinlichkeit** $|\beta|^2$.

MAKE IT SO!

Messen wir ein Qubit, so tritt der

Zustand $|0\rangle$ mit **Wahrscheinlichkeit** $|\alpha|^2$ auf und der

Zustand $|1\rangle$ mit **Wahrscheinlichkeit** $|\beta|^2$.

Beispiel (Ein Zufallszahlengenerator)

Messung eines Qubits mit $\frac{1}{\sqrt{2}}|0\rangle + \frac{1}{\sqrt{2}}|1\rangle$ ergibt

$|0\rangle$ mit Wahrscheinlichkeit $\frac{1}{2}$

$|1\rangle$ mit Wahrscheinlichkeit $\frac{1}{2}$

THAT'S ONE SMALL STEP FOR MAN ...

Ein **Rechenschritt** eines Quantencomputers ist die Anwendung / **Multiplikation** einer (quadratischen) **Matrix** $\mathbb{C}^{n \times n}$ auf den Speicher (aus Qubits gebaut). Also gilt für einen Rechenschritt:

$$\text{step} : \mathbb{C}^n \rightarrow \mathbb{C}^n, \vec{v} \mapsto M \cdot \vec{v}$$

Beispiel (No Operation (NOP) eines Quantencomputers)

$$\begin{pmatrix} \alpha \\ \beta \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} \alpha \\ \beta \end{pmatrix}$$

NEED FOR SPEED

Die **Quantenmechanik / Physik verlangt**, dass eine Matrix M für einen Quantencomputer ($\hat{=}$ Programmbefehl) **unitär** (also $\overline{M}^T \cdot M = 1$) sein muss!

Beispiel (Hadamard-Matrix)

$$H = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}$$

H ist **unitär**!



Jacques Hadamard

Die **Hadamard-Matrix** kann technisch **realisiert werden** und führt zu einem einfachen Quantenalgorithmus!

HASTA LA VISTA, BABY!

```
random.siq
1 // Example random-number generation
2 def main(){
3   x:=0:B;
4   x:=H(x);
5   return measure(x);
6 }
```

Es gilt: $|0\rangle \xrightarrow{H} \frac{1}{\sqrt{2}} |0\rangle + \frac{1}{\sqrt{2}} |1\rangle$

Die **Messung in Zeile 5** liefert also einen **fairen Münzwurf** (TRNG)!

¹<https://silq.ethz.ch/>

²<https://www.qrisp.eu/>

HASTA LA VISTA, BABY!

```
random.silq
1 // Example random-number generation
2 def main(){
3     x:=0:B;
4     x:=H(x);
5     return measure(x);
6 }
```

Es gilt: $|0\rangle \xrightarrow{H} \frac{1}{\sqrt{2}} |0\rangle + \frac{1}{\sqrt{2}} |1\rangle$

Die **Messung in Zeile 5** liefert also einen **fairen Münzwurf** (TRNG)!

Für `random.silq` wurde `Silq`¹ (ETHZ) verwendet. Eine **(bessere) Alternative ist QRISP**², das u.a. auch von der **HSRM mitentwickelt** wird (Prof. Nikolay Tcholchev).

¹<https://silq.ethz.ch/>

²<https://www.qrisp.eu/>

THERE'S NO PLACE LIKE HOME

The screenshot shows the Spyder IDE interface. The left pane displays a Python script named `zufallsgenerator.py` with the following code:

```
1  # -*- coding: utf-8 -*-
2  """
3  Random Number Generator in Eclipse Qrisp.
4  @author: Nikolay Tcholtchev (HSRM)
5  """
6
7
8  from qrisp import Qubit, QuantumCircuit, h
9
10 # QuantumCircuit mit Qubits
11 qc_1 = QuantumCircuit(2)
12
13 # Versetze jedes einzelne Qubit in Superposition
14 qc_1.h(0)
15 qc_1.h(1)
16
17
18 # Füge die Messungen hinzu
19 qc_1.measure(qc_1.qubits)
20
21 # Der Schaltkreis wird ausgegeben
22 print(qc_1)
23
24 # Wir lassen den Schaltkreis laufen und geben die Ergebnisse aus
25 print(qc_1.run(shots = 1000))
26
```

The right pane shows a message: "Debuggen ist nicht aktiv" (Debugging is not active). Below this, a console window displays the output of the script:

```
qb_66: ┌───┐ ┌───┐
        │ H │ │ M │
qb_67: ┌───┐ ┌───┐
        │ H │ │ M │
cb_0: ───┴───┴───
cb_1: ───┴───┴───

{'00': 252, '10': 232, '01': 249, '11': 267}

In [3]:
```

The bottom status bar indicates the current environment: "Aktualisierung verfügbar", "Eingebettet", "Benutzerdefiniert: Python310 (Python 3.10.0)", "LSP: Python", "Line 26, Col 1", "UTF-8", "CRLF", "RW", and "Mem 81%". The system clock shows 09:55 on 10.12.2025.

POST QUANTEN KRYPTOGRAPHIE

... LIKE TEARS IN RAIN. TIME TO DIE!

(**Reale**) Quantencomputer haben massive Auswirkungen auf die Kryptographie, Internet, Banking und IT-Sicherheit.

Grover's Algorithmus bedingt eine **Verdopplung der Schlüssellängen** von **symmetrischen** Verfahren.

Shor's Algorithmus macht **ALLE** gebräuchlichen **asymmetrischen** Verfahren **unbrauchbar**, denn sie basieren auf FACTORING oder (Varianten von) DLOG!

Keine digitalen Unterschriften, keine Zertifikate (z.B. `https`), kein TLS, keine Währungen, keine sichere EMail / Messenger, kein Streaming, kein Update over the Air

...

SETEC ASTRONOMY - (NO) MORE SECRETS

Idee: Suche **Verfahren für klassische Computer**, die noch **sicher** sind, wenn der **Angreifer** einen **Quantencomputer hat**. Internationaler Wettbewerb (vom NIST organisiert) untersucht(e) fünf Familien:

SETEC ASTRONOMY - (NO) MORE SECRETS

Idee: Suche **Verfahren für klassische Computer**, die noch **sicher** sind, wenn der **Angreifer** einen **Quantencomputer hat**. Internationaler Wettbewerb (vom NIST organisiert) untersucht(e) fünf Familien:

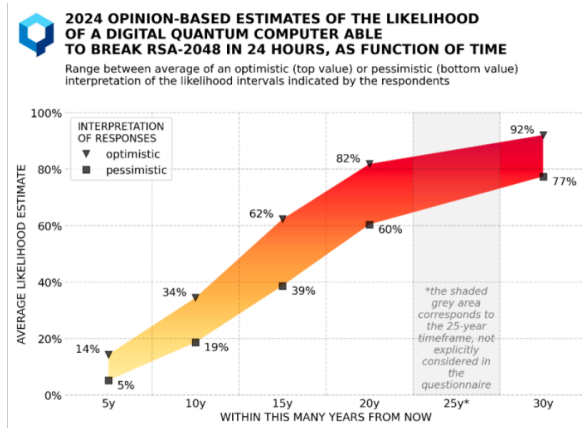
- Verfahren mit Systemen von multivariaten quadratischen Polynomen (vgl. Rainbow)
- **Verfahren mit kryptologischen Hashfunktionen** (vgl. SPHINCS⁺)
- Kryptographie mit fehlerkorrigierenden Codes (vgl. McEliece-Kryptosystem)
- **Verfahren mit Isogenien zwischen supersingulären elliptische Kurven** (vgl. CSIDH)
- Gitterbasierte Kryptografie (vgl. KYBER / DILITHIUM)

Deutlich aufwändigere Verfahren! → brauchen
Migrationsstrategie und bessere Hardware!

UMSETZUNG

QUANTENCOMPUTER - ENEMY MINE?

Ein Zeitplan ist aktuell nur schwer vorher zu sehen:

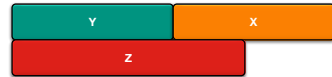


<https://globalriskinstitute.org/publication/2024-quantum-threat-timeline-report/>

DIFFICULT TO SEE. ALWAYS IN MOTION IS THE FUTURE.

Sei

- x die benötigte Zeit für die Umstellung auf PQC
- y der Zeitraum in dem Daten geschützt werden müssen
- z der Zeitraum für den Bau eines (starken) Quantencomputers



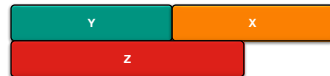
Mosca's Gesetz: Ist $x + y \geq z$, dann gibt es ein **ernstes** Problem!

³<https://magics.cs.hs-rm.de>

DIFFICULT TO SEE. ALWAYS IN MOTION IS THE FUTURE.

Sei

- x die benötigte Zeit für die Umstellung auf PQC
- y der Zeitraum in dem Daten geschützt werden müssen
- z der Zeitraum für den Bau eines (starken) Quantencomputers



Mosca's Gesetz: Ist $x + y \geq z$, dann gibt es ein **ernstes** Problem!

Persönliche Meinung: Wir haben ein **sehr** ernstes Problem!

³<https://magics.cs.hs-rm.de>

DIFFICULT TO SEE. ALWAYS IN MOTION IS THE FUTURE.

Sei

- x die benötigte Zeit für die Umstellung auf PQC
- y der Zeitraum in dem Daten geschützt werden müssen
- z der Zeitraum für den Bau eines (starken) Quantencomputers



Mosca's Gesetz: Ist $x + y \geq z$, dann gibt es ein **ernstes** Problem!

Persönliche Meinung: Wir haben ein **sehr** ernstes Problem!

Das BMFTR fördert die Erforschung von Migrationsthemen mit dem Projekt **PARFAIT** (Prof. Marc Stöttinger) und die HSRM startet **MAGICS 2026 – Migration and Agility in Cryptographic Systems** auf der Eurocrypt 2026³.

³<https://magics.cs.hs-rm.de>

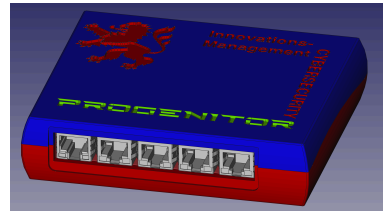
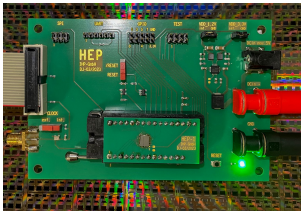
A MARTINI. SHAKEN, NOT STIRRED!

Das HMdI förderte PROGENITOR **Bau eines Open-Source VPN-Routers**. Das BMFTR fördert **DI-Sign-HEP**⁴ (**RISC-V basiertes Sicherheitsmodul** (TPM) in 130nm mit Open-Source) und **POST** (Intelligenter Sensor mit PQC für Autos).

⁴<https://hep-alliance.org/>

A MARTINI. SHAKEN, NOT STIRRED!

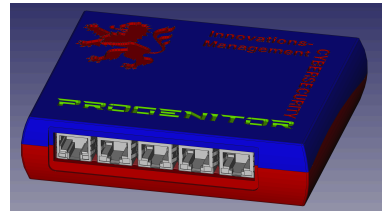
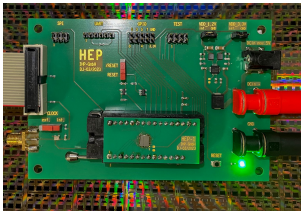
Das HMdI förderte PROGENITOR **Bau eines Open-Source VPN-Routers**. Das BMFTR fördert **DI-Sign-HEP⁴ (RISC-V basiertes Sicherheitsmodul (TPM) in 130nm mit Open-Source)** und **POST** (Intelligenter Sensor mit PQC für Autos).



⁴<https://hep-alliance.org/>

A MARTINI. SHAKEN, NOT STIRRED!

Das HMdI förderte PROGENITOR **Bau eines Open-Source VPN-Routers**. Das BMFTR fördert **DI-Sign-HEP⁴** (**RISC-V basiertes Sicherheitsmodul** (TPM) in 130nm mit Open-Source) und **POST** (Intelligenter Sensor mit PQC für Autos).



Vergleich zu **Pentium III**: Launched February 28, 1999, Discontinued April 2004, Feature size 250 nm to 130 nm, Clock 400 MHz to 1.4 GHz

⁴<https://hep-alliance.org/>

FAZIT

THIS IS THE WAY

Takeaway 1

Ohne die vollständige **Kontrolle der Hardware** ist **digitale Souveränität** nicht möglich!

THIS IS THE WAY

Takeaway 1

Ohne die vollständige **Kontrolle der Hardware** ist **digitale Souveränität** nicht möglich!

Takeaway 2

Unterschiedliche Themen & Technologien verwenden die Quantenphysik (Quantencomputing, Quantenkryptografie, Post Quanten Kryptographie).

THIS IS THE WAY

Takeaway 1

Ohne die vollständige **Kontrolle der Hardware** ist **digitale Souveränität** nicht möglich!

Takeaway 2

Unterschiedliche Themen & Technologien verwenden die Quantenphysik (Quantencomputing, Quantenkryptografie, Post Quanten Kryptographie).

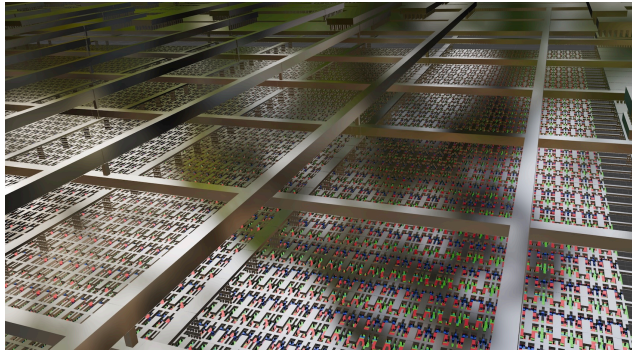
Takeaway 3

Die Entwicklungen rund um Quantencomputer sind schwer voraus zu sehen! Sie brauchen **jetzt(!)** eine **Migrationsstrategie!**

Q AND A

Vielen Dank!

Fragen \wedge Anmerkungen?



steffen.reith@hs-rm.de